

Streifen und Schlieren adé: Brillengläser richtig reinigen

Ob zu Hause oder unterwegs – so lassen sich Brillengläser gründlich, schnell und schonend von Schmutz befreien



Wer sein Brillenglas richtig putzt, kann die Lebensdauer seiner Brille verlängern.
Quelle: Designecologist, Pexels (bei Verwendung bitte angeben)

Viersen, 7. Januar 2020. Wenn Schmutz, Fingerabdrücke und Gesichtscremes auf dem Brillenglas den Blick trüben, greifen viele zum Pullover oder Taschentuch, um das Glas zu reinigen. Doch statt klarer Sicht sind meist verschmierte oder sogar zerkratzte Brillengläser das Ergebnis. Für eine längere Lebensdauer der Brille haben die Experten des Brillenglasherstellers Wetzlich Optik-Präzision einige Tipps, mit denen sich die Sehhilfe wirksam und sanft reinigen lässt – ob daheim oder auswärts.

Effektive Glasreinigung für unterwegs

Gerade außer Haus fällt die richtige Pflege der Brille oft schwer. So wird unterwegs bei verschmierten Gläsern häufig der Pullover zum Putztuch umfunktioniert. Florian Gisch, Geschäftsführer von Wetzlich, warnt: „Unsere Kleidung enthält feine Staub- und Schmutzpartikel. Nutzen wir den Pulloverärmel zur Reinigung von Brillengläsern, kann er das Glas zerkratzen, anstatt es zu säubern. Dadurch werden die Gläser über längere Zeit trüb und die Sicht verschlechtert sich.“ Das Gleiche gilt für Taschentücher. Diese nehmen Schmutzpartikel von der Brille auf und schmirgeln dann feine Mikrokratzer auf das Glas. Vorsicht ist zudem bei feuchten Brillenputztüchern mit Alkohol geboten: Werden diese häufig verwendet, können sie Kunststoffgläser und spezielle Glasbeschichtungen ebenfalls beschädigen.

Besser für unterwegs: feine Mikrofasertücher vom Optiker. Diese befreien die Gläser zuverlässig von Fett und Schlieren, ohne sie zu beschädigen. Grober Schmutz sollte dennoch vorher von der Brille gepustet werden, um Mikrokratzer zu vermeiden. Wer stets vorbereitet sein will, platziert am besten ein frisches Mikrofasertuch in seiner Tasche oder im Brillenetui.

Intensive Brillenpflege zu Hause und beim Optiker

Besonders schonend und gründlich lassen sich Brillengläser zu Hause reinigen. Hierfür ist kein besonderes Reinigungsmittel erforderlich, sondern es reichen etwas Wasser und Spülmittel: Unter fließend-lauwarmem Wasser lässt sich die Brille zunächst von Staubpartikeln befreien. Danach wird ein kleiner Klecks Spülmittel sanft und ohne Druck mit den Fingern auf den Gläsern verteilt und anschließend abgespült. Mit einem frisch gewaschenen Mikrofasertuch können die gereinigten Brillengläser im Anschluss sanft trockengerieben werden. Auch hier sollte der Druck nicht zu stark sein, um das Glas nicht zu beschädigen.

Presseinformation

Wer seiner Brille hin und wieder eine umfassende Reinigungskur bieten möchte, kann seine Sehhilfe etwa alle sechs Monate in einem Ultraschallbad reinigen lassen. Die meisten Augenoptiker bieten diesen Service kostenlos an.

Weitere Infos zu verschiedenen Brillengläsern sowie den Beschichtungen und wie sich Brillengläser am besten säubern lassen gibt es auf www.wetzlich.de.

Zusätzliches Pressmaterial von Wetzlich Optik-Präzision finden Sie unter www.wetzlich.de/presse/.

Zeichen (inkl. Leerzeichen ohne Head): 2.573

Keywords: Brillenreinigung, Brillengläser, Mikrokratzer, Fingerabdrücke, Brillenputztuch, Kunststoffgläser, Glasbeschichtung, Mikrofasertuch, Ultraschallbad

Über Wetzlich

Die Wetzlich Optik-Präzision GmbH mit Sitz in Viersen wurde 1935 als Familienunternehmen gegründet und fertigt seit ihrer Entstehung Brillengläser für den Vertrieb über den optischen Fachhandel. Das Sortiment umfasst heute neben Gleitsicht-, Einstärken- und Sonnengläsern auch Spezialgläser für verschiedenste Anforderungen in Beruf und Freizeit. Das Unternehmen ist mit derzeit rund 100 Mitarbeitern der größte mittelständische Glashersteller in Deutschland ohne Konzernzugehörigkeit. Bei der Produktion setzt Wetzlich auf „Made In Germany“ sowie auf innovative Ansätze und neueste Fertigungstechnologien. Mit einem der modernsten Maschinenparks in Europa steht das Unternehmen somit für fortschrittliche Produkte mit höchsten Qualitätsansprüchen zu wettbewerbsfähigen Preisen. Im Jahr 2019 wurde Wetzlich mit dem begehrten TOP 100 Award ausgezeichnet, der das Innovationsmanagement mittelständischer Unternehmen in Deutschland ehrt. Brillengläser von Wetzlich gibt es beim Augenoptiker.

Pressekontakt:

agentur05 GmbH | Mareike Hengstermann

E-Mail: hengstermann@agentur05.de

Tel: 0221 925454-815

Sachsenring 81 | 50677 Köln